

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXXI.

Den 2. August 1788.

Mit Kurfürstl. Sächß. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am 26. July Vormittags $\frac{1}{4}$ auf 11 Uhr, starb an einem Steck- und Schlagflusse Herr Carl Traugott Fiedler, wohl-angesehner Bürger und Oberältester eines köbl. Mittels der Schwarz- und Schön-Färber und Mandler allhier. Sein Vater, weil. Hr. Joh. Christi. Fiedler, war ebenfalls Oberältester der Färber, und seine Mutter weil. Fr. Dorothea. Soph. geb. Hohlfeldin. Nachdem er bey seinem Vater die Profession erlernt hatte, und in der Fremde gewesen war, etablirte er sich hier 1751 in seinem Gewerbe, und verband sich im folgenden Jahre mit Jungfr. Christiana Margaretha weil. Hrn. Carl Glob. Baudisch, Oberältestens der Wundärz-

te und Bader hier, 2ten Tochter, der gegenwärtig betrubten Frau Wittwe; diese Ehe wurde mit einem Hrn. Sohne gesegnet, welcher hier als Oberamts-Advokat die Rechtsgelahrtheit ausübt. Seit einiger Zeit empfand der Selige Brustbeschwerden, zu denen sich an oben gedachtem Tage ein Steckfluß gesellte, welcher, unter vorzüglich guter Zubereitung, sein Leben in einem Alter von 65 Jahren, 3 Monaten, 3 Wochen und 5 Tagen beschloß. Am Dienstage früh geschah seine Beerdigung, nach Art der ganzen Schule, in dem Richterschen Erbegräbnisse auf dem Taucher.

Vor einigen Tagen ist der sich vormals hier aufgehaltene Herr Lieutenant von Leyser in Klitten gestorben.

DD

Dres.